
FDP Gelnhausen

FORUM ZUKUNFT: AUF DEM WEG ZU EINEM KONZEPT

03.06.2017

„Ich freue mich sehr, dass die Stadtverordnetenversammlung in der letzten Sitzung unseren Antrag über die Gründung des Forums für Stadtentwicklung angenommen hat“, freut sich Bürgermeisterkandidat Glöckner. Das FORUM ZUKUNFT Gelnhausen 2030 soll sich mit den gesellschaftlichen, demographischen und städtebaulichen Themen befassen und somit die Brücke zu Umwelt und Natur, Wirtschaft und Verkehr sowie Kultur und Soziales schlagen.



„Gelnhausen muss im Jahr 2030 eine Stadt mit

Perspektive sein, die sich von anderen abhebt. Potential gibt es genug. „Mit Daniel Glöckner haben wir einen Bürgermeister, der jetzt schon aufzeigt, welches Potential Gelnhausen hat und was es braucht, um sich von anderen Städten abzuheben“, ist sich Hendrik Silken, Fraktionsvorsitzender der FDP, sicher.

Kolja Saß, Stadtverordneter der Freien Demokraten: „Uns freut es umso mehr, dass alle

Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung den Antrag mitgetragen haben. Sie signalisieren damit, dass es nun an der Zeit ist, sich mit den Themen von Morgen zu beschäftigen

„Andere Städte machten das sehr erfolgreich und die Bürgergesellschaft ist involviert“, so der Fraktionsmitglied Jürgen Herms, der den Antrag begründete. Für einen nachhaltigen und zukunftsgewandten Umbau Gelnhausens würden kreative Ideen benötigt, so die Freien Demokraten. „Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen sich an der Entwicklung unserer Stadt zu beteiligen. Denn je mehr mitmachen, umso größer ist die Akzeptanz“, weiß Bürgermeisterkandidat Glöckner.